

Deutscher Gewerkschaftsbund
in der DGB Region KERN
eingegangen am:

28. April 2016

Gewerkschaftshaus Kiel



Willi Brase

Mitglied des Deutschen Bundestages

Willi Brase MdB · Platz der Republik 1 · 11011 Berlin

Rentenpolitik-Watch
c/o DGB Region Kern
Legienstraße 22
24103

Berliner Büro
Platz der Republik 1
11011 Berlin
☎ (030) 227 – 74590
☎ (030) 227 – 76592
✉ willi.brase@bundestag.de

Wahlkreis
Koblenzer Straße 29
57072 Siegen
☎ (0271) 231 61 35
☎ (0271) 231 61 37
✉ willi.brase@wk.bundestag.de

Berlin, 26. April 2016

Liebe Kollegin Harms,
lieber Kollege Triebe,
sehr geehrter Herr Teufel,

ich werde 2017 nicht mehr für den Deutschen Bundestag kandidieren und habe deshalb die Anfrage an den zuständigen Berichterstatter der SPD-Bundestagsfraktion weitergeleitet. Wir werden diese Debatte intensiv in der Fraktion führen, dabei sind auch Ihre Fragen wichtige Kernpunkte.

Ihre Fragen haben mich in meiner gesamten politischen und auch besonders in meiner Tätigkeit als DGB-Regionsvorsitzender beschäftigt. Ich halte die Bekämpfung von Altersarmut besonders vor dem Hintergrund des demografischen Wandels für eines der wichtigsten Themen der nächsten Jahre. Wer sein Leben lang gearbeitet hat, muss auch auskömmlich von seiner Rente leben können. Auch ihre 3. Frage kann ich nur mit einem klaren „Ja“ beantworten. Alle Beschäftigten sollten in die sozialen Sicherheitssysteme und damit auch in die Rentenversicherung mit einbezogen werden.

Mit freundlichen Grüßen